



Herzlich Willkommen

zum 1. Seminar

für Fachlehrer/innen der Agrar- und Hauswirtschaft
des VLF Landesverbands Niedersachsen

vom 17. bis 18.09.2008

in der Heimvolkshochschule in Barendorf

Thema:

Berufliche Fortbildung in der Agrarwirtschaft praxisnah,
erfolgreich und zukunftsorientiert gestalten



Der VLF Niedersachsen

- Der VLF Niedersachsen ist mit 33 örtlichen Mitgliedsvereinen und 13.281 Mitgliedern prädestiniert, Weiterbildungsangebote für Landwirte, Landfrauen und Fachlehrer der Agrarwirtschaft und Hauswirtschaft anzubieten.
- Er verfügt über ein örtliches Netzwerk und nutzt dieses für die persönliche Ansprache der Zielgruppen.
- Er qualifiziert und motiviert Kunden für die Weiterbildung.

Der VLF Niedersachsen

- 160 Veranstaltungen im Jahr 2007 mit 7.347 Teilnehmer/innen sprechen eine deutliche Sprache.
- Bildung muss Spaß machen und den Teilnehmer/innen einen persönlichen oder wirtschaftlichen Vorteil bringen.
- Bildung braucht Menschen, die Kunden begeistern und motivieren können, an Weiterbildungsveranstaltungen teilzunehmen.

Statement des VLF zur Rolle der Agrarlehrer

- Der Lehrer entwickelt sich vom Wissensvermittler hin zum Organisator des Lernprozesses (Moderator oder Manager des Lernprozesses).
- Sie benötigen eine gute Methoden- und Medienkompetenz, um handlungsorientierte Lernprozesse und deren selbst gesteuertes Lernen anregen zu können.

Statement des VLF zur Rolle der Agrarlehrer

- Sie müssen über eine hohe Sozialkompetenz verfügen, zur besseren Förderung des kooperativen Lernens und Motivation der Schüler/innen sowie zur Teamarbeit mit Kollegen.
- Lehrerstudenten müssen besser auf die zukünftigen Aufgaben vorbereitet werden, kompetenzorientierte Lehr- und Lernfeldkonzepte zu entwickeln und umzusetzen.

Statement des VLF zur Rolle der Agrarlehrer

- Verbesserung der Befähigung zur praxisorientierten Unterrichtsgestaltung evtl. durch Lernortkooperation.
- Hin zur Kompetenzentwicklung, weg von den Inhalten.
- Wir wollen Kontaktbörse zwischen Theorie und Praxis sein.
- Wir wollen mitwirken, Wissensgewinnung in Netzwerken aufzubauen.

Fazit

- Es gibt Tendenzen in der Agrarlehrerbildung, kompetenzorientiert aus- und fortzubilden.
- Diesbezügliche Konzepte zur Lehrerfortbildung gibt es.
- Befähigung zum Teamwork
- Verbindung zum Arbeitsmarkt
- Verständnis von Veränderungen und flexibles Reagieren

Fazit

- Kenntnisse über Kompetenzanforderungen berufstypischer Arbeitsprozesse
- Das die eigene Weiterbildung im Netzwerk (der Theorie und Praxis) sehr wichtig ist
- Lernen ist der einzige Weg, die immer komplexeren Anforderungen in Schule und Beruf zu meistern
- Der VLF Niedersachsen wird weiterhin seinen Beitrag dazu leisten